



PRESSEINFORMATION NR. R04/17

Regensburg, 03.08.2017

A 92 München - Deggendorf Sanierung der Anschlussstelle Plattling-Nord sowie der Staatsstraße 2124

Die Autobahndirektion Südbayern, Dienststelle Regensburg, beginnt am Montag, den 07. August 2017, mit der Sanierung der Anschlussstelle Plattling-Nord an der A 92. Zur Durchführung der Bauarbeiten muss die Anschlussstelle voraussichtlich für vier Wochen in beiden Fahrtrichtungen voll gesperrt werden.

Zugleich erneuert das Staatliche Bauamt Passau den Fahrbahnbelag der kreuzenden Staatsstraße 2124 im Bereich zwischen Pankofen-Bahnhof und dem Verbrauchermarkt „Globus“. Hierzu wird die Staatsstraße zwischen der Zufahrt zum Bezirksklinikum Mainkofen und der Zufahrt zum „Globus“ gesperrt.

Die Umleitung hierzu erfolgt ab dem Kreisverkehr bei Natternberg über die Staatsstraße 2074 bis Michaelsbuch und weiter über die Kreisstraße DEG 24 und die Nicolausstraße zur B 8 bzw. in umgekehrter Richtung. Der von der Sperrung der Anschlussstelle Plattling-Nord betroffene Verkehr wird über die nahegelegene Anschlussstelle Plattling-West geführt. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert.

Die Zufahrt zum Bezirksklinikum Mainkofen ist aus Richtung Natternberg jederzeit möglich.

Um die Beeinträchtigungen für die Anlieger und die Gewerbebetriebe zu minimieren wird die Baustrecke an der Staatsstraße in zwei Bauabschnitte unterteilt.

Der erste Abschnitt reicht von der Kreuzung bei Schiltorn / Pankofen bis kurz vor dem Verbrauchermarkt „Globus“. Die Zufahrt zum Industriegebiet Irlwiesen über die St 2124 ist aus Richtung Natternberg möglich. Nach Abschluss der Arbeiten am ersten Bauabschnitt wird dieser wieder für den Verkehr freigegeben. Gleichzeitig wird der zweite Bauabschnitt zwischen der Einmün-

derung bei Pankofen-Bahnhof und der Kreuzung bei Schiltorn / Pankofen gesperrt. Das Einbiegen aus der DEG 46 in die Staatsstraße ist während dieser Zeit nicht möglich. Das Industriegebiet Irlwiesen kann aus Richtung Plattling angefahren werden.

Im Zuge der A 92 werden die Beschleunigungs- und Verzögerungstreifen der Anschlussstelle Plattling-Nord teilweise erneuert. Um während der Bauzeit eine sichere Verkehrsabwicklung zu gewährleisten, wird die zulässige Geschwindigkeit im Zuge der A92 zeitweise auf 80 km/h beschränkt. Während der Erneuerung der Beschleunigungs- und Verzögerungstreifen steht im Zuge der A92 zeitweise nur ein Fahrstreifen zur Verfügung.

Im Zuge der Baumaßnahme werden an der St 2124 die Deckschicht und der obere Teil der Asphalttragschicht auf einer Länge von insgesamt 1,9 Kilometer abgefräst. Anschließend werden 8,0 cm Asphalttragschicht und eine 4,0 cm starke bituminöse Deckschicht aufgebracht. An den Rampen der Anschlussstelle wird der gesamte Oberbau grundhaft erneuert.

Die Gesamtkosten für die Arbeiten belaufen sich auf rd. 1,5 Mio. Euro.

Die Anschlussstelle Plattling-Nord und die Staatsstraße 2124 sind nach Beendigung der Bauarbeiten voraussichtlich Anfang September wieder frei befahrbar.

Die Autobahndirektion sowie das Staatliche Bauamt Passau bitten die Verkehrsteilnehmer um eine vorsichtige Fahrweise im Baustellenbereich, um Beachtung der Sperrzeit und Benutzung der ausgeschilderten Umleitungsstrecke und um Verständnis für die bevorstehenden Beeinträchtigungen.

gez.

Köstlinger
Baudirektor

Hinweis für die Presse:

Für Rückfragen wird gebeten, sich an die Dienststelle Regensburg, dort unter Tel.: 0941/69856-3390 an Herrn Baudirektor Michael Köstlinger oder unter Tel.: 0941/69856-3340 an Frau Baurätin Katharina Häusler zu wenden.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter:

http://www.abdsb.bayern.de/projekte/projekte_bau.php